



Projektbeschreibung:

Neubau einer Luxus-Stadtvilla mit 450 m² Wohnfläche und einer Tiefgarage von 425 m² in einer Villensiedlung am Rande von Potsdam. Die technischen Anforderungen des Bauherren waren sehr speziell und deren exakte Ausführung wurde von ihm permanent überprüft. Die Ausschreibung wurde daher nur als Leitlinie genutzt, die Umsetzung sämtlicher Wünsche wurde in Eigenplanung entwickelt und innovativ und flexibel umgesetzt. Das Ende dieses Jahres fertig gestellte Ergebnis wird einen neuen Standard des Wohnbaus im Luxussegment setzen. Sämtliche Innovationen von Rigips, inklusive Habito wurden verwendet, um die Vielfalt der speziellen Ideen zu verwirklichen.

Projektbesonderheiten:

Für die 8 Autos spezieller Durchlader-Autoaufzug vom EG ins UG (keine Tiefgaragen-Einfahrt vorhanden).

Wohnzimmer-Abtrennung zur Autovitrine aus Brandschutzglas - Oldtimerstellplatz

Wohnküche mit Aquarium als Unterbau der Küchenplatte (eigener Technik-Raum dafür im UG)

Anbau einer begehbaren Kühlzelle an die Küche

Sämtliche Unter- bzw. Einbauten mussten niveaugleich erstellt werden.

Zentrale Herausforderungen

- Höchste Anforderung an Oberflächen Q4 (z.T. 5 Arbeitsgänge)
- Extrem viele technische Einbauten, die komplett hinter speziellen Trockenbaukonstruktionen verborgen sind.
- Wand- und Deckenkonstruktionen mit spezieller Aussteifung zur Abhängung hoher Lasten
- Sehr kurze Bauzeit, vielen Gewerke wurden gleichzeitig ausgeführt und durch straffe Zeitpläne koordiniert

Rigips-Produkte und -Systeme

- Rigips Habito
- Rigips Die Harte
- Glasroc F
- VARIO Fugenfüller
- ProMix Plus
- RigiProfil MultiTec CW
- RigiProfil MultiTec UW
- RigiProfil MultiTec CD

Fachhandwerksbetrieb

Freyer Bauunternehmen GmbH, Müllrose

Die Freyer Bauunternehmung GmbH wurde 1997 von Herrn Freyer († 2007), sowie seiner Tochter und Ihrem Mann - Herrn Thomas Marsch - gegründet. Beide leiten heute die Geschäfte. Das Unternehmen entstand aus den seit 1990 aktiven Unternehmen „Freyer Bausanierung“ und der „Inte-Roba Fassadenbau“. Mit einem Stamm von 25 Mitarbeitern und zuverlässigen Subunternehmern bieten sie ihren Auftraggebern heute komplette Neubau- und Sanierungsleistungen bis zu schlüsselfertigem Komplettbau an.

Bautafel

Bauherr:	Privater Bauherr, 14469 Potsdam
Generalplanung:	Skandella Architektur Innenarchitektur, 51503 Rösrath
Trockenbau:	Freyer Bauunternehmen GmbH, 15299 Müllrose
Rigips Fachberater:	Lars Trojan
Fotograf:	Lars Trojan (Saint-Gobain Rigips GmbH)
Weitere Infos:	www.rigips.de/trophy

Rigips Trophy

Die Rigips Trophy ist der Ausbauwettbewerb für das deutsche Trockenbau Fachhandwerk, bei dem in zweijährlichen Turnus acht herausragende Trockenbauleistungen in verschiedenen Kategorien prämiert werden. Teilnehmen können alle deutschen Trockenbau-Fachunternehmen, die im jeweiligen Wettbewerbszeitraum ein Ausbauprojekt mit Rigips Produkten und System ausgeführt haben und eine umfangreiche Projektdokumentation bei Saint-Gobain Rigips termingerecht eingereicht haben. Die Bewertung der durchschnittlich fast 100 eingereichten Ausbauprojekten und die Bestimmung der Sieger erfolgt durch eine unabhängige fünfköpfige Jury im Rahmen einer zweitägigen Jursitzung.

Für die 11. Rigips Trophy 2017 | 2018 waren das:

Burkhard Fröhlich	Chefredakteur der DBZ Deutsche Bauzeitschrift
Gerhard Geske	Leiter des Ausbildungszentrums der Bauindustrie Hamm
Thomas Grüning	Chefredakteur der Fachzeitschrift „TrockenBau Akustik“
Peter Schneider	Sachverständiger Trockenbau
Univ. Prof. Dr.-Ing.	Technische Universität Darmstadt, FB Architektur/Institut für Tragwerksentwicklung +
Karsten Tichelmann	Leichtbau + Bauphysik, Direktor VHT

Bewertet wird die handwerkliche Qualität und die technische Raffinesse für die Kategorien Trockenbau (1.-3. Platz), Innovation & Nachhaltigkeit, Akustiksysteme, Brandschutzsysteme und Wohnbau.

Eingebunden ist die Rigips Trophy in den internationalen Ausbauwettbewerb, die Saint-Gobain Gypsum International Trophy: <http://www.saint-gobain-gypsum-international-trophy.com>